

Neujahrsempfang des Regionalverbands NRW in Hürth-Hermülheim

Gerade als Generalkonsul Seung Jae HUH, der Leiter der Außenstelle der Koreanischen Botschaft in Bonn, das gute Zusammenwirken der verschiedenen Generationen in der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft e.V. Nordrhein-Westfalen (DKG-NRW) hervorhob, lief ein Zweijähriger mit seinem Spielzeugauto in der Hand hinter ihm an der Wand entlang zur Kinderecke im Gemeindesaal von St. Severin in Hürth-Hermülheim. Dort waren Tische für 16 Kinder und Jugendliche vorbereitet, die Postkarten mit Motiven zu Seollal, dem Neujahrstag nach dem Mondkalender, bemalen konnten. Die Bilder wurden anschließend - unter Applaus - den Eltern und allen anderen Gästen präsentiert.



Der Zweijährige war ein gutes Beispiel für die Worte des Generalkonsuls und für dieses frohe Fest zum Mond-Neujahr, zu dem der Vorsitzende der DKG-NRW, Herr Reiner SCHÖLER, alle Anwesenden begrüßte. Auch Herr Seung Kyu CHUNG, der Vorsitzende des Bundesverbandes der Koreaner in Deutschland e.V., begrüßte Mitglieder und FreundInnen der DKG-NRW und betonte die gute Zusammenarbeit beider Vereine. Einheitlicher Wunsch für das Jahr des Hasen war der Frieden, den der Hase symbolisiert.



Nach der beeindruckenden und anmutigen Darbietung von Frau Ji Woo JANG auf der Gayageum („Doraji“ für 25saitige Gayageum und „Sanjo“ für traditionelle 12saitige Gayageum) hätte man bei den Liedern, die von Frau Eun Bee GOH und Herrn Sung Jun CHO („Shin Arirang“ und „A love until the end of time“) vortragen, an einigen Stellen am liebsten mitgesummt. Aber das hätte den beeindruckenden Vortrag doch eher gestört. Das Bootslied „Baet No Rae“, das Herr CHO vortrug, war sehr temperamentvoll.



Als es schließlich fast 17:00 Uhr und somit Mitternacht in Korea war, stimmten Eun Bee GOH und Sung Jun CHO ein fröhliches, schwungvolles Trinklied an und alle Gäste erhoben ihre Sektgläser, um das neue Jahr zu begrüßen.

Im Anschluss an einen kurzen Film über Impressionen aus 25 Jahren Regionalverband DKG-NRW von Herrn Wolfram VAN STEPHOLD und Frau Soun Kyoung BECK, viele Jahre die Vorsitzende des Regionalverbandes, konnten wir typische koreanische Spezialitäten genießen, die der Koch der Außenstelle Bonn der Botschaft mit seiner Assistentin vorbereitet hatte. Beim gemeinsamen Essen gab es die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen und von Reisen nach Korea zu erzählen. Dankbar für ein fröhliches und lebendiges Neujahrsfest kann man gespannt sein auf die nächsten Treffen unter FreundInnen im Jahr des Hasen.

